

Faszination der Lithografie

Küfer-Martis-Huus: Heute um 17 Uhr Vernissage von «farbe | stein | papier»

RUGGELL – Nachdem die Ausstellung «farbe | stein | papier» in Rankweil zu sehen war, sind die Werke nun auch hierzulande zu sehen. Im Küfer-Martis-Huus.

Im vergangenen Jahr wurden 21 Künstlerinnen und Künstler aus Vorarlberg und Liechtenstein von Markus Gell, dem Leiter des Museums für Druckgrafik in Rankweil, gebeten, für den Band «farbe | stein | papier» einen ein- oder zweifarbigen Steindruck in vorgegebenem Format zu gestalten. Das Ergebnis zeigt ein breites Spektrum an Ausdrucksmöglichkeiten in der

Lithografie. Nachdem die Arbeiten im vergangenen Herbst in Rankweil zu sehen waren, werden sie nun in Liechtenstein gezeigt. Das Besondere des Projekts bildet die Tatsache, dass neben erfahrenen Litho-Künstlerinnen und -Künstlern auch solche involviert waren, die sich erstmals mit dem Steindruck auseinandersetzten.

Konzept von Markus Gell

Das entsprach durchaus dem Konzept von Markus Gell, der mit seinem kleinen Werkstattmuseum versucht, die Faszination der Lithografie und anderer Drucktechniken

zu erhalten – nicht nur aus nostalgischen Gründen, sondern auch, um den Stellenwert der künstlerischen Originalgrafik auch für die Zukunft zu erhalten.

Alle 21 Lithografien, die in der Ausstellung zu sehen sind, sind auch in einem im «Bucher Verlag»

erschienenen Band der Edition Markus Gell enthalten. Der Band «farbe | stein | papier» beschliesst die Trilogie über die klassischen Techniken in der Druckgrafik mit den Editionen «kratzen | ätzen | pressen» (Radierungen) und «schwarzweiss | geschnitten». (pd)

DIE MITWIRKENDEN KÜNSTLER

Roland Adlassnigg, Herbert Albrecht, Gottfried Bechtold, Doris Fend, Tone Fink, Franz Gassner, Roland Haas, Edmunda Hartmann, Gertrud Kohli, Hubert Lampert, Georg Malin, Hansjörg Quaderer, Rainer Rainer, Paul Renner, Hanna Röckle, Hans Sturn, Stephan Sude, Martin Walch, Sunhild Wollwage, Carol Wyss, Albrecht Zauner.